



in der Stadtverordnetenversammlung

17. August 2020

An den Stadtverordnetenvorsteher
der Stadt Pohlheim
Herrn Prof. Dr. Helge Stadelmann
Ludwigstr. 31
35415 Pohlheim

Sehr geehrte Herr Stadtverordnetenvorsteher Prof. Dr. Helge Stadelmann,

die Fraktion der CDU bittet für die nächste Stadtverordnetensitzung am 03.09.2020 folgenden Antrag auf die Tagesordnung zu nehmen und diesen vorab im Ausschuss Soziales, Kultur und Sport zu beraten:

Demenz und Kommune: Möglichkeiten der Unterstützung

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, wie eine Unterstützung zur nachhaltigen Verbesserung der Lebenssituation von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen dargestellt werden, bzw. wie unsere Kommune noch „demenzaktiver“ werden kann.

Ferner soll der Magistrat auch prüfen mit welchen Maßnahmen die Einrichtung einer Tagespflege für Pohlheimer Einwohner unterstützt werden kann.

Möglichkeiten der Unterstützung durch das Hessische Sozialministerium und den Landkreis Gießen sind abzufragen.

Begründung:

Seniorenpolitisch verursachte Ausgaben auf kommunaler Ebene stellen meist eine freiwillige Leistungen dar. Vor Jahren hatte die CDU bereits versucht eine Tagespflege mit Unterstützung der Kommune einzurichten. Das war jedoch an den damaligen Mehrheitsverhältnissen gescheitert. Bis heute ist trotzdem einiges geschehen bzw. ausgebaut worden. Stichpunktartig sei an dieser Stelle werden erwähnt: Pflegeeinrichtungen und Demenzkaffee. Es fehlt aber z.B. immer noch eine ausreichende Tagespflege. Durch unsere Initiative erhoffen wir uns eine erneute Fokussierung auf das Thema „Demenzbetreuung“ und damit einhergehend Verbesserungen unter kommunaler Leitung.

gez.

Matthias Jung (Fraktionsvorsitzender)